

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

über die 2. Sitzung des Bezirksausschusses VI - Siegen-Eiserfeld -

vom: **25.05.2021**

von: **17:00 Uhr**

bis: **17:50 Uhr**

Ort: **Bürgerhaus Eisern, In der Bitze,
57080 Siegen, Veranstaltungsraum**

Anwesend waren:

I. Vom Bezirksausschuss VI - Siegen-Eiserfeld:

Stv Weber, Frank	- als Vorsitzender
AM Bohn, Achim	
AM Fischbach, Karlfried	
AM Gelling, Bärbel	- für AM Stoker, Daniela
AM Gérard, Clara	
AM Grimm, Hartmut	
AM Hagen, Eva	- für AM Jagielski, Olaf
AM Hartmann, Dominik	
AM Heupel, Michael	- für AM Rothenpieler, Mark
Stv Hof, Felix	
AM Krämer, Hartmut	
AM Kretzer, Martin	
AM Münker, Bernd	
AM Peczinna, Randolph	
Stv Schiltz, Ingmar	

II. Beratende Mitglieder:

Stv Dil, Yilmaz
Stv Grisse, Robert
AM Schulz, Kenny
Stv Stinner, Jürgen

III. Als Zuhörer:

AM Gelber, Gunther
AM Uhlendorf, Jens
AM Schneider, Rainer

IV. Von der Verwaltung:

Städt. BD Schreiber
VA Bergholz
StA Kölsch
StAR Munker

Schriftführung

Nicht anwesend waren:

AM Jagielski, Olaf
AM Rothenpieler, Mark
AM Stoker, Daniela
Stv Zöllner, Klaus
AM Gerhard, Nadine
AM Horak, Michael

vertreten durch AM Hagen, Eva
vertreten durch AM Heupel, Michael
vertreten durch AM Gelling, Bärbel

entschuldigt
entschuldigt

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 23.02.2021**

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

2. BezA VI 25.05.2021

2. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

2. BezA VI 25.05.2021

3. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

**3.1 Aufnahme der Straße "Unter dem Lindchen" in Siegen-Oberschelden in den Winterdienst
- Antrag der FDP-Fraktion**

Vorlage Nr. AT 92/2021

Vorlage Nr. AT 92/2021 A

Herr Fischbach wirbt für die Antragsteller, im Interesse der älteren Anwohner dem Vorschlag zu folgen.

Herr Kölsch erläutert verwaltungsseitig, dass der Winterdienst nur auf Straßen durchgeführt wird, die als verkehrswichtig oder gefährlich eingestuft sind, was auf circa die Hälfte aller Straße zutrifft. Für darüber hinaus gehende Leistungen stehen keine Kapazitäten zur Verfügung. Aus Gründen der Gleichbehandlung kann dem Wunsch nach „mal eben durchfahren“ nicht entsprochen werden.

Herr Schiltz kann generell der Position der Verwaltung folgen. Er hat aber die Information, dass dort gebaut werden und eine Person mit Handicap dort wohnen soll. Insofern wäre der Winterdienst eine Entlastung, käme aber nach seiner Einschätzung erst für 2022/2023 in Betracht.

Auch dieser Umstand trifft in vielen Straßen zu, so Herr Kölsch. Die Reinigung unter diesem Gesichtspunkt zu organisieren ist nicht möglich.

Herr Weber ist der Meinung, dass bei Bedarf aufgrund einer Behinderung noch einmal darüber nachgedacht werden könnte. Mehr ist für ihn nicht vorstellbar.

Beschluss:

Die Straße „Unter dem Lindchen“ im Ortsteil Oberschelden wird ab dem Winter 2021/2022 in den Winterdienst aufgenommen.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dagegen

2. BezA VI 25.05.2021

**3.2 Schulwegsicherung in Eisern
Antrag der Fraktionen CDU und SPD**

Vorlage Nr. AT 90/2021

Frau Schreiber berichtet, dass sich in Höhe der Häuser Schulstraße 1 / Eisentalstraße 413 ein privater PKW-Stellplatz befindet und der Gehweg als solcher nicht erkennbar ist. Dort wird eine Markierung aufgebracht. Im weiteren Verlauf der Schulstraße soll verhindert werden, dass die Kinder durch parkende Fahrzeuge auf die Fahrbahn gedrängt werden.

Für eine direkte Fußwegverbindung von der Straße „Zur Waldzeche“ zur Eiserntalstraße sind nicht alle Grundstücke in städtischem Besitz. Zunächst wird eine mögliche Wegeführung vermessen und dann gegebenenfalls der Grunderwerb eingeleitet werden müssen.

Herr Weber hält fest, dass in der Schulstraße der ruhende Verkehr überwacht werden muss.

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der Schulwegsicherung die Straßen „Zur Waldzeche“, „In der Thal“ sowie „Eiserntalstraße“ bis Einmündung „Schulstraße“ in Eisern neu zu bewerten und eine Verkürzung des Schulweges durch Anlegung einer direkten Fußwegverbindung von der Straße „Zur Waldzeche“ bis zu „Eiserntalstraße“, Hausnummer 403 zu prüfen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

2. BezA VI 25.05.2021

3.3 Aufstellen von Sitzgelegenheiten, Mülleimern und Hundekotbeutelspendern entlang des Inseldorfweges in Niederschelden - Antrag der Fraktionen CDU und SPD Vorlage Nr. AT 91/2021

Herr Bohn schlägt eine Erweiterung dahingehend vor, dass auch an den Wegen zwischen Steigerturm und Schallschutzdamm HTS sowie auf dem Siegdamm zwischen Altem Rathaus und Bahnschranke jeweils Stationen mit Beutelspendern aufgestellt werden sollen.

Herr Schiltz gibt die Anregung aus der Bevölkerung weiter, am beliebten Inseldorfweg mehr Sitzgelegenheiten vorzusehen.

Zu den Umsetzungszeiträumen erklärt Herr Bergholz, dass keine Bänke mehr vorrätig sind. Neue (mit einer größeren Sitzhöhe) müssen erst ausgeschrieben und beschafft werden. Damit ist nicht vor August zu rechnen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusätzliche Sitzbänke einschließlich Abfallbehälter sowie Hundekotbeutelspender an folgenden Wegen aufzustellen:

- Inseldorfweg in Niederschelden (mindestens 3)
- vom Steigerturm zum HTS-Schallschutzdamm (2)
- auf dem Siegdamm zwischen ehem. Rathaus und Bahnschranke in Niederschelden (2)

Bei den Sitzbänken soll auf eine erhöhte Sitzposition für ein leichteres Aufstehen für Seniorinnen und Senioren und andere Aufstehhilfen (Armlehnen etc.) gedacht werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

2. BezA VI 25.05.2021

4. Radweg in den Siegauen von Eiserfeld nach Niederschelden - mündlicher Bericht

Frau Schreiber informiert über die aktuelle Planung, den Radweg an der rechten Seite der Sieg entlang bis nach Niederschelden zu führen. Die seinerzeitige Überlegung, vom vorhandenen rechtsseitigen Weg über eine Brücke auf die andere Siegseite zu verschwenken wird nicht weiter verfolgt. Der Grunderwerb für den Pfad unterhalb der Bühlstraße ist mittlerweile abgeschlossen. In einem Ortstermin mit den Wasser- und Naturschutzbehörden wurden die Voraussetzungen für den Ausbau eines Rad-/Gehweges besprochen. Danach ist es erforderlich, die Belange des Naturschutzes im Rahmen einer Artenschutzprüfung sowie die Belange des Gewässerschutzes und der Gewässerentwicklung entsprechend den Vorgaben der Wasserrahmenrichtlinie zu berücksichtigen. Für diese Prüfung wird ein externes Fachbüro beauftragt werden müssen. In der Konsequenz wird es nicht möglich sein, den Zuwendungsantrag im 2. Quartal 2021 zu stellen.

Auf die Nachfrage von Herrn Weber zum Abschnitt vom Bahnhof Eiserfeld bis zur Bühlstraße ist zu berichten, dass eine Überkragung der Sieg für die Anlegung des Rad-/Gehweges von der Wasserbehörde nicht genehmigt wird. Auch die Sicherung der Gleisquerung durch entsprechende Gummimatten wird vom Eigentümer abgelehnt.

=> *Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht zur Kenntnis und stellen noch einmal die Bedeutung eines durchgehenden Radweges bis zur Landesgrenze sowohl für Freizeitradler als auch für Berufspendler heraus.*

2. BezA VI 25.05.2021

5. Nachnutzung Grundstück ehem. Rathaus Niederschelden - mündlicher Bericht

Frau Schreiber teilt mit, dass die Brandruine abgerissen und das Grundstück vermarktet werden soll. Nach der Erarbeitung eines Exposés erfolgt eine öffentliche Ausschreibung.

Herr Schiltz bittet, vor dem Abriss den Schriftzug „Rathaus“ im Bauhausstil sicherzustellen.

=> *Die Ausschussmitglieder danken für die Information*

2. BezA VI 25.05.2021

6. Fußweg Maccostraße / HTS - mündlicher Bericht

Frau Schreiber informiert über die Stellungnahme von Straße NRW zur Gehwegverbindung Maccostraße (Neubau der B 54/B 62n – HTS – in Siegen-Süd):

„Der Landesbetrieb Straßenbau NRW hat am 18.11.2019 bei der Bezirksregierung Arnsberg eine Plangenehmigung nach §17b Bundesfernstraßengesetz (FStrG), § 74 Verwaltungsver-

fahrgesetz für die geänderte Fußwegführung im Bereich der Maccostraße und der Straße Am Knesberich beantragt. In diesem Zuge hat die Bezirksregierung Arnsberg allen Beteiligten die Möglichkeit eingeräumt, im Rahmen einer Anhörung Stellung zu der beantragten Plan-genehmigung zu beziehen. Die erforderlichen Gegenäußerungen des Landesbetriebes Straßenbau NRW liegen der Bezirksregierung Arnsberg vor.

Nach Auskunft der Bezirksregierung Arnsberg (Mai 2021) soll das Verfahren noch im 2. Quartal 2021 abgeschlossen werden.“

=> *Die Ausschussmitglieder nehmen Kenntnis.*

2. BezA VI 25.05.2021

7. Mitteilungen der Verwaltung

Werbetafel am Bahnübergang in Niederschelden

Auf die Nachfrage von Herrn Heupel teilt Frau Münker mit, dass die Fa. Stroer an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet den Austausch bestehender Werbeanlagen in digitale Mega-Light-Anlagen plant. Da am Standort Siegerlandhalle baurechtliche Fragen noch nicht abschließend geklärt werden konnten, hat sich die Beratung der entsprechenden Verwaltungsvorlage verzögert. Da alle Anlagen in einem Zug ausgetauscht werden sollen kommt es zu einer erneuten Verschiebung des Abbaus der Anlage in Niederschelden.

2. BezA VI 25.05.2021